



Beschlussvorlage

Nr.	vom	
2024/0096	7. Mai 2024	
Gegenstand		
Antrag auf Erstellung eines Hitzeaktionsplans für Puchheim (ubp-Fraktion)		
Beratungsfolge		
Datum	Gremium	Status
14.05.2024	Stadtrat	öffentlich
		Zuständigkeit
		Entscheidung

Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Arbeits- oder Lenkungskreis aus geeigneten Personen zusammenzustellen, der einen Hitzeaktionsplan entwickelt. Der Lenkungskreis sollte zügig zusammengestellt werden, um dann zeitnah Konzepte für die Umsetzung entwickeln zu können, die dann auch realisiert werden (müssen).

Antragsbegründung

Die Klimaschutzbeauftragte der Stadtverwaltung soll zusammen mit den zuständigen Referenten einen Arbeits- oder Lenkungskreis aus geeigneten Personen zusammenzustellen, der einen Hitzeaktionsplan erarbeitet. In einem solchen Plan sollen Maßnahmen entwickelt und umgesetzt werden, die die gesundheitlichen Auswirkungen von Hitze reduzieren und so einen Beitrag zum Schutz der Puchheimer Bürgerinnen und Bürger vor den gesundheitlichen Auswirkungen des Klimawandels leisten.

Der Klimawandel hat weitreichenden Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit. Deshalb ist eine systematische Auseinandersetzung mit den gesundheitlichen Auswirkungen von extremer Hitze und Hitzewellen für den Menschen und deren Folgen für die Gesellschaft notwendig. Ein kommunaler Hitzeaktionsplan trägt dazu bei, das Risiko hitzebedingter Krankheiten und Todesfälle zu verringern.

Ein solcher Plan ist ein Dokument, das Maßnahmen zusammenfasst, um auf hitzebedingte Gesundheitsrisiken zu reagieren und diese zu verringern. Der Prozess zur Erstellung eines Hitzeaktionsplans bringt dabei ein breites Spektrum kommunaler Akteurinnen und Akteure aus den verschiedensten Institutionen, Sektoren und der Zivilgesellschaft zusammen, um die Koordination und Zusammenarbeit vor, während und nach einer Hitzewelle zu verbessern.

Den Kern eines Hitzeaktionsplans bildet ein Maßnahmenkatalog mit kurz-, mittel- und langfristigen Hitzeschutzmaßnahmen, in dem die Zuständigkeiten, Aufgaben und Kommunikation zwischen den kommunalen Akteurinnen und Akteuren festgelegt werden.

Finanzierung

Über die HH-Mittel kann erst im Rahmen der Beratungen für den Haushalt 2025 entschieden werden.

Anlagen:

ubp Antrag Hitzeaktionsplan

Bearbeitungsvermerke

Organisationseinheit 11 Hauptamt	Az. 0241/1/3	Freigabe Referatsleiter/in
Bearbeiter/in Dinkelmaier, Judith	Freigabe Geschäftsstelle StR	Freigabe GL
Referatsleiter/in Tönjes, Jens	Freigabe Erster Bürgermeister	